

# Freie Sportvereinigung Hohenkirchen 1946 e.V.

## Abteilung LEICHTATHLETIK

# J a h r e s b e r i c h t    1 9 8 5

Espenau, 31.12.1985  
1985\_Rückblick.doc

Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden,

das abgelaufene Sportjahr ist aus unserer Sicht wie folgt zu charakterisieren:  
„Steigende Zahl der Aktiven - hervorragende Leistungen - erfolgreichster Verein des LA-Kreises HOFGEISMAR im Schülerbereich - ausgezeichnete Platzierungen in der Bezirks- und hessischen Bestenliste - C-Schülerinnen erneut beste Mannschaft Hessens!“

Diese Schlagzeilen deuten an, dass ich heute wieder feststellen darf: „Die Leichtathleten hatten nach den tollen Erfolgen des Jahres 1984 in diesem Jahr eine **weitere Steigerung der Erfolgsbilanz** zu verzeichnen.“

Vorab darf ich erwähnen, dass die Ehrung unserer erfolgreichen Jungen und Mädchen, die im Vorjahr an dieser Stelle stattfand, in diesem Jahr anlässlich der Feierlichkeiten zu unserem **40-jährigen Vereinsbestehens** stattfinden werden.

Neben den Spitzenleistungen kam im vergangenen Jahr die Breitenarbeit innerhalb unserer Abteilung nicht zu kurz. **-41- Mehrkampfabzeichen** (davon 30 x in Gold) und **-27- Sportabzeichen** (DSA) sind eine stolze Bilanz und führen uns auch hier an die Kreisspitze.

Das DSA in Gold legten ab: Die **Sportfreunde Heinz Vitt, Jochen Elsner, Walter Felkel** und **Dieter Hirsch**.

Das **Schülersportabzeichen** wurde verliehen an: Konstantin von Schenck, Stefanie Hirsch, Daniela Mönlich, Melanie Preißler, Alexandra Dehoucke, Silke Bublak und Sylvia Zuschlag.

Der **schönste und größte Erfolg der vergangenen Saison** war neben der Vielzahl hervorragender Einzelleistungen das erneut tolle Abschneiden unserer C-Schülerinnen im Mannschaftsvierkampf. Nach der im errungenen überlegenen Bezirksmeisterschaft stehen die fünf Mädchen mit **10978 Punkten erneut in Hessen an 1. Stelle**.

Yvonne Zuschlag - Christine Hildebrandt - Daniela Götte - Anja Stemmer (alle SV ESPENAU) und Jennifer Masuch (TSV HOLZHAUSEN) bestätigten damit ihre guten Saisonleistungen.

Für diesen Erfolg erhielten sie, wie bereits im Vorjahr, vom Landrat des Landkreis KASSEL eine Einladung zur Sportlerehrung auf dem Sensenstein. Diese fünf Mädchen beherrschten in ihrer AK das Kreisgeschehen und färbten die Bezirks- und Hessische Bestenliste mit unseren Farben.

Ein weiterer Glanzpunkt war die 4 x 50 m-Staffel dieser Mädchen. **Platz 1 in Nordhessen** und der **3. Platz mit 31,0 sec. in Hessen** können sich sehen lassen. Diese Zeit bedeutet auch **einen neuen Kreisrekord**.

**Kommen wir zu einer kurzen Erfolgsbilanz:**

Wettkämpfe	:	23
Kreismeister	:	7 Halle
		12 Freiluft
Bezirksmeister	:	2
Bezirksjahresbeste	:	5
Kreisrekorde	:	8 (jetzt insgesamt 18 Kreisrekordinhaber des FSV)

**Athleten des Jahres:**

**Yvonne Zuschlag (Schi C)**

1. Bezirk Weit 4,20 m
  1. Bezirk 4 x 50 m 31,0 sec.
  1. Bezirk 4-Kampf-Mannschaft
  1. Hessen 4-Kampf-Mannschaft
  2. Bezirk 800 m 2:46,1 min.
  5. Hessen (Kreisrekord)
  7. Hessen Weit
  3. Hessen 4 x 50 m
  2. Hessen Mannschaft 3-Kampf
- Pokalsiegerin Battenberg

**Luyen Ngyen (Schü C)**

1. Bezirk und Meister 50 m 7,5 sec.
2. Bezirk 4 x 50 m-Staffel
3. Bezirk Weit 4,20 m
8. Hessen 50 m
2. Hessen Dreikampf
6. Hessen Vierkampf (Kreisrekord)

Die C-Schülerinnen verlieren in diesem Jahr zwar Yvonne Zuschlag - mit Nicole Koper und Susanne Peters wachsen aber gleich zwei neue große Talente nach. Christine Hildebrandt und Anja Stemmer gehören als jahrgangsjüngere Mädchen bereits zur Bezirksspitze.

**Kreisrekorde 1985**

<u>Schüler C</u>	:	50 m	Luyen Ngyen	7,5 sec
		Dreikampf	Luyen Ngyen	2271 P.
		Vierkampf	Luyen Ngyen	2858 P.
		<b>Dreikampf-Mannschaft</b>		
		u. a. mit Halldorn-Fischer-Ngyen		12006 P.
<u>Schülerinnen C</u>	:	800 m	Yvonne Zuschlag	2:46,1 min.
		Hoch	Daniela Götte	1,20 m
		4x50m	(Koper-Masuch-Stemmer-Zuschlag)	31,0 sec
		<b>Dreikampf-Mannschaft</b>		
		(Kupke-Zuschlag-Hildebrandt-Masuch-Stemmer)		8890 P.

**Weitere überdurchschnittliche Leistungen:**

Schüler B:	Hoch	K. v. Schenck	1,42 m (3. Bezirk)
	Weit	K. v. Schenck	4,56 m
mJgd B:	Weit	P. Schweickert	5,76 m
wJgd B:	Kugel	C. Langlotz	9,95 m

Schi B:	Hoch	S. Zuschlag	1,36 m (8. Bezirk)
Schü C:	4 x 50 m	(Fischer-Ngyen)	30,6 sec
	(2. Bezirk und 8. in Hessen)		
	3 x 1000 m-Staffel mit Jan Halldorn	1. Bezirk	

Ein weiterer Saisonhöhepunkt war die Teilnahme unserer C-Schülerinnen mit der Mannschaft der LG R am Hessischen DSMM-Endkampf am 22.09. in HOFHEIM/Taunus. Der 5. Platz unter Hessens besten Mannschaften war ein schöner Erfolg.

Bei Waldlaufveranstaltungen standen unsere Sportler mehrfach auf dem Treppchen. Yvonne Zuschlag gewann überlegen den Cross-Vergleich der acht angrenzenden Sportkreise.

Nach den Erfolgen des vergangenen Jahres ist deutliche zu erkennen, dass unsere Jungen und Mädchen immer mehr zu den tragenden Säulen der LG R heranwachsen; die LG R gehört inzwischen zu den stärksten Jugendmannschaften Hessens.

Einen überlegenen Sieg erkämpften unsere Mädchen übrigens auch mit der Mannschaft der hiesigen Grundschule. Dank der guten Zusammenarbeit zwischen unserem Sportkameraden und Schulleiter W. Goosmann und mir, gelang es, die Mädchen zum Sieg im Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ beim Kampf der besten Schulmannschaften des Kreises KASSEL zu führen. Die Jugendmannschaft belegte den 2. Platz.

Unser Trainingsbetrieb ist inzwischen so umfassend geworden, dass wir zwei Trainingsgruppen eingerichtet haben. Dadurch wird die Arbeit intensiver und dem Leistungsvermögen der Schüler und Jugendlichen besser angepasst.

Als Belohnung für die erfolgreichen Leistungen des Vorjahres werden wir in den Osterferien erstmalig mit etwa 20 Aktiven in ein Trainingslager in Westfalen anbieten.

Zu beklagen gilt es weiterhin, dass außer mir kein weiterer Übungsleiter bzw. fester Betreuer zur Verfügung steht. So lastet der Trainingsbetrieb, der organisatorische Bereich, der Schriftverkehr und die Buchhaltung immer noch auf meinen alleinigen Schultern.

Abschließend möchte ich meinen persönlichen Dank den Eltern zollen, die uns zu unseren Fahrten stets unterstützten. Herausstellen darf ich gerne die **Familien Hildebrandt, Peters, Mönnich und Henze**.

Unser Dank gebührt dem geschäftsführenden Vorstand. Auf die dort so zielstrebig, kooperativ und engagiert geleistete Arbeit muss man einfach anerkennend und respektvoll zurückblicken.

Ich danke für Eure Aufmerksamkeit!

(Dieter Hirsch)